

Résultats de l'enquête auprès des nouveaux diplômés forestiers-bûcherons / forestières bucheronnes 2017

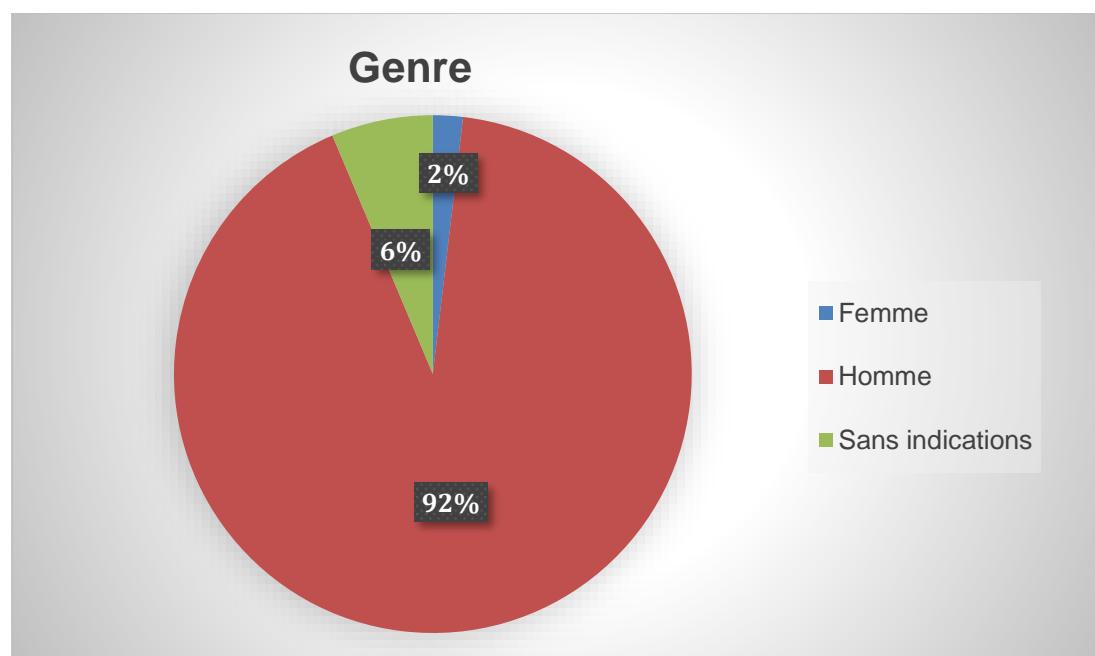
Répartition entre les écoles professionnelles

Nombre total de réponses: 268 (dont 17 sans indications). Environ 300 apprentis terminent leur formation de forestier-bûcheron chaque année.



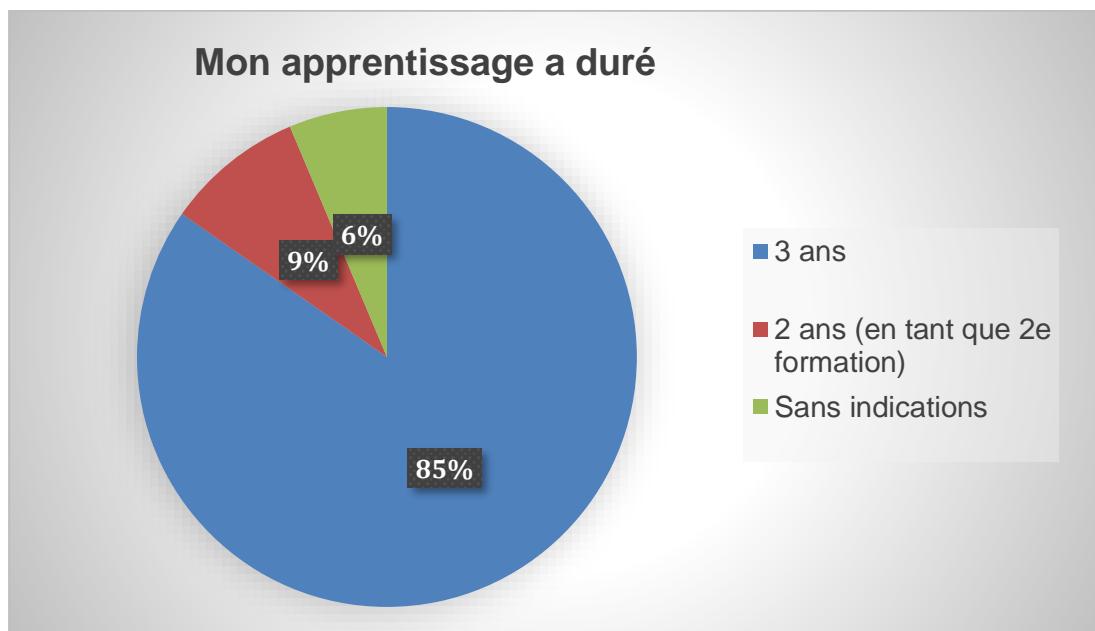
Genre

Nombre hommes 246, nombre femmes 5, sans indications 13

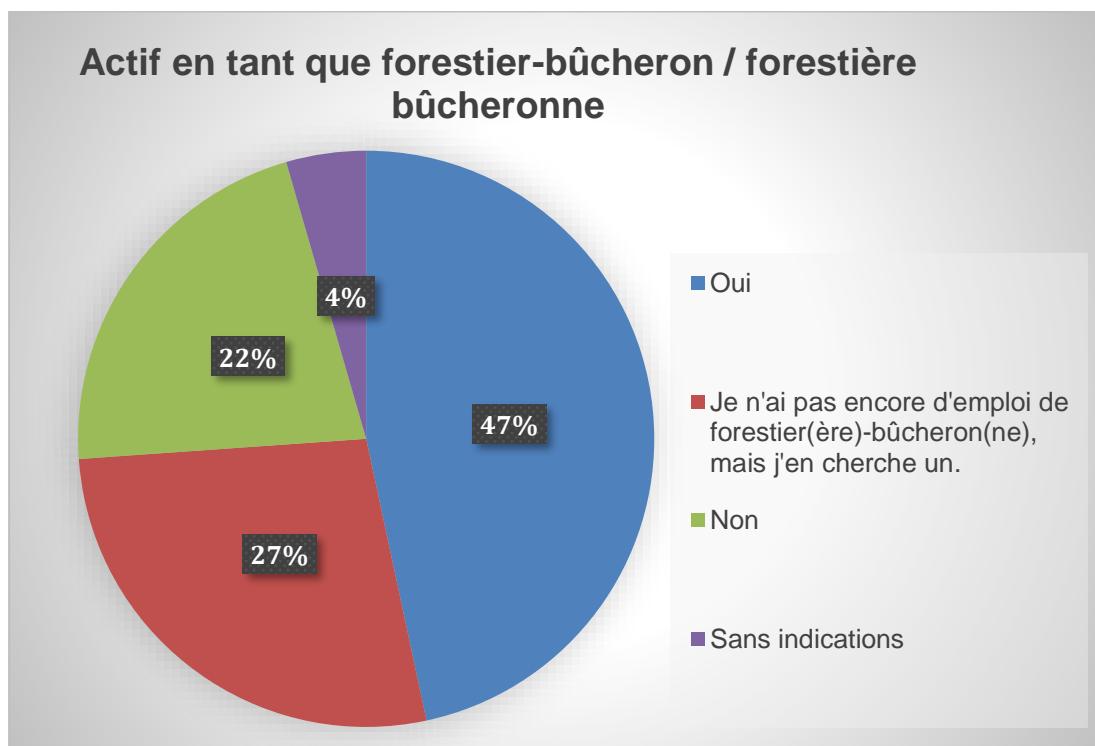


Mon apprentissage a duré:

3 ans	227
2 ans (en tant que 2 ^e formation)	24
Sans indications	17

**Actif en tant que forestier-bûcheron/forestière-bûcheronne**

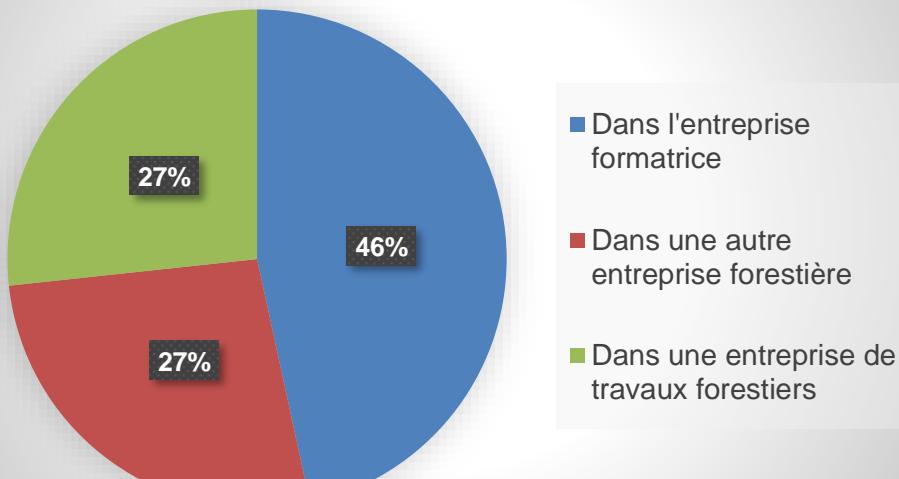
Oui, avec contrat à durée déterminée ou indéterminée	125
Je n'ai pas encore d'emploi de forestier(ère)-bûcheron(ne), mais j'en cherche un.	73
Ne serai pas actif en tant que forestier-bûcheron	58
Sans indications	12



Emploi assuré de forestier-bûcheron

Dans l'entreprise formatrice	82 (dont 47 à durée déterminée)
Dans une autre entreprise forestière	47
Dans une entreprise de travaux forestiers	47
Sans indications	92

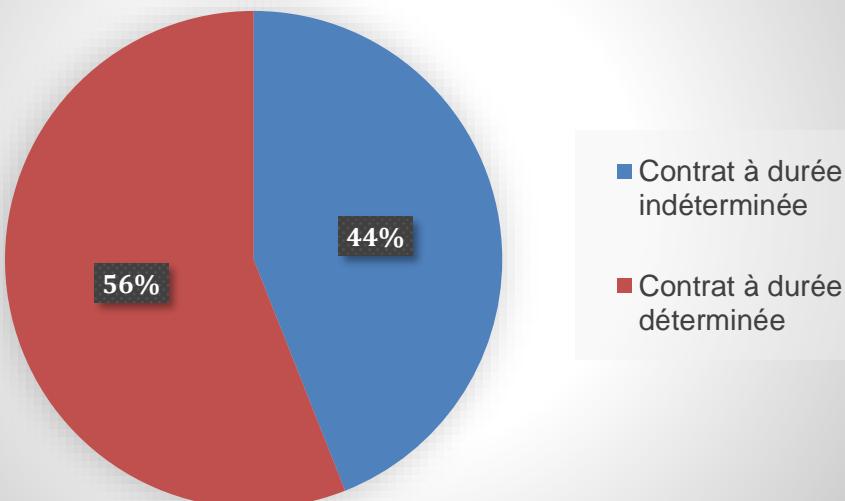
Cet emploi est basé ..



Type de contrat d'apprentissage de forestier-bûcheron

Contrat à durée indéterminée	55
Contrat à durée déterminée	70
Pas d'emploi, changement de branche ou pas d'indication	142

Contrat à durée déterminée ou indéterminée



Part de passages à une autre branche

En recherche d'un emploi dans une autre branche	33 (= 12.3%)
Emplois assurés ou en vue dans une autre branche	45 (= 21.8%)
Total sans double mention	69 (= 25.7%)

Profession souhaitée en cas de passage à une autre branche avec nombre de mentions:

<i>Mentionné plusieurs fois:</i>	<i>Mentionné une seule fois:</i>
Agriculteur 20	Agent de sécurité Securitas
Militaire 5	Ambulancier
Chauffeur de camion 4	Arboriculteur
Machiniste 3	Conducteur de dameuses de pistes
Assistant de vol 3	Constructeur de maisons en rondins
Agent d'exploitation (CFC) 2	Constructeur de routes
Etudes 2	Couvreur
Garde-frontière 2	Ecologie
Jardinier 2	Educateur
Maçon 2	Électronicien
Menuisier 2	Enseignant
Paysagiste 2	Entretien de routes et de voies
Policier 2	Guide de montagne
	Maître nageur
	Mécanicien sur machines agricoles
	Mécanicien
	Monteur
	Pêche
	Photographe animalier
	Pilote de drones
	Protection de la nature
	Service cantonal des constructions
	Service civil
	Sport, biathlon
	Sport, Team Swissski

Raison du passage à une autre branche:

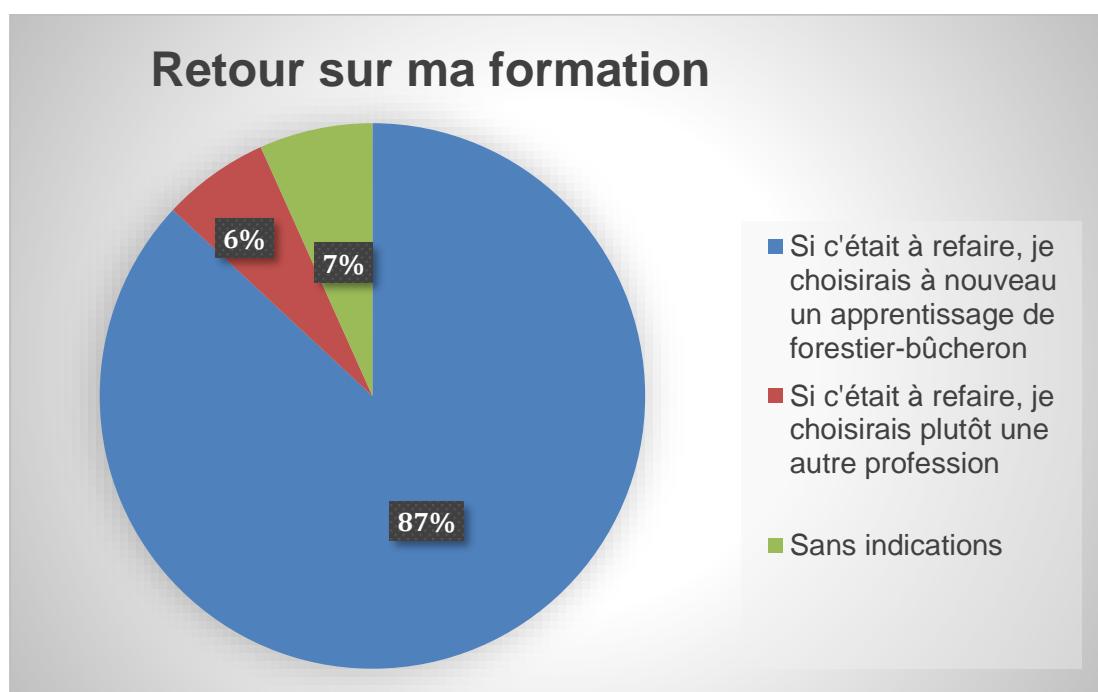
<i>Réponses:</i>
Pas de postes ouverts (réponse la plus fréquente)
Deuxième apprentissage
Reprise d'une exploitation agricole
Phase de transition jusqu'au service militaire
Intérêt personnel, élargissement de l'horizon
Niveau du salaire
Santé
Travail forestier trop dangereux, ce n'est pas pour moi
Autre formation initiale ou continue

Objectifs de formation et de formation continue:

J'ai déjà passé la maturité professionnelle en cours d'emploi	7
Je passerei la maturité professionnelle après l'apprentissage	21
Je souhaite suivre une formation de conducteur d'engins forestiers	72
Je souhaite suivre une formation de spécialiste câble-grue	20
Je souhaite suivre une formation de contremâitre forestier	50
Je souhaite suivre une formation de garde forestier	39
Je souhaite étudier à la HAFL à Zollikofen (bachelor en foresterie)	13
Je suivrai une formation complémentaire	47

Retour sur ma formation

Si c'était à refaire, je choisirais à nouveau un apprentissage de forestier-bûcheron	233
Si c'était à refaire, je choisirais plutôt une autre profession	17
Sans indications	18



Ce que je souhaite encore ajouter concernant mon apprentissage:

- Appris beaucoup de choses intéressantes autant sur métier en lui même que des notions de vie en général.
- Bon suivi global des apprentis
- Bonne formation
- C'est un beau métier comme tout le monde dit. Mais dès que nous y sommes il y a pas mal de points négatifs. La santé, le mode de vie est différent des autres. L'argent que nous gagnons par rapport à ce que nous faisons. Malheureusement.
- C'était une bonne expérience, mais je sais que je ne ferais pas de ça mon métier. Le métier n'est pas assez spécifié dans ce que je recherche (nature et animaux)
- Fabuleux
- Impec
- Supprimer l'herbier
- Très beau métier
- felice

- It is not a job, it is a lifestyle
- Interessante Lehre und spannende Aktionen
- Gute Grundausbildung aber nichts für bis zur Pension!
- Durch die Lehre habe ich neue Freunde dazugewonnen und viele schöne Momente erlebt.
- Eine zu praktische Ausbildung, mehr theoretische und ökologische Aussichten pflegen. Zudem mehr Mathematik involvieren.
- Gute anfordernde Lehre
- Es ist eine Lehre, die man nur ausüben sollte, wenn man sehr gerne in der Natur ist.
- Ich habe die Lehre als Zweitausbildung gemacht! Nächstes Mal würde ich sie in 3 Jahren machen.
- Das Beste am Beruf, immer in der Natur
- Dass es besser ist eine Lehre in der Gemeinde zu machen.
- Sehr gute Organisation der Überbetrieblichen Kurse! Gutes Fachpersonal und Übungsobjekte.
- Ich finde Forstwart eine sehr gute Erstausbildung, weil man nach der Lehre sehr viele Möglichkeiten hat.
- "Leider" nur ein kleines Stellenangebot nach der Lehre.
- Nach der Lehre zu schlecht bezahlt.
- Isch nid leid gsii
- Das ist schwierig zu sagen, ich habe in sehr unterschiedlichen Branchen Interesse und gewisse Qualitäten gehabt. Ich bin eher ein Generalist und weniger Spezialist. Ich habe sehr viel im handwerklichen Bereich gelernt.
- Es war eine Interessante Lehre, in der ich viele neue Erfahrungen machen konnte.
- Sehr abwechslungsreiche und ausführliche Ausbildung!
- ÜK- Kurse waren recht ausführlich.
- Grosses Waldbauliches Wissen wurde durch Berufsschullehrer Armin Helbling spielerisch und voller Freude übermittelt.
- Gute Ausbildung Schule und Kurse super organisiert.
- Lohn und Verträge könnten mehr geregt sein.
- sehr guter Lehrbetrieb
- streng aber es hat sich gelohnt
- Sehr guter Lehrbetrieb
- Den Beruf würde ich wieder erlernen, jedoch nicht im jetzigen Betrieb. Das Klima ist oft gereizt und man fühlt sich ausgebeutet. Wertschätzung???? NICHT IN DIESEM BETRIEB!!!
- Hervorragende Lebensschule
- Die Lehre war sehr interessant. Jedoch war beim Lehrbetrieb manchmal die Stimmung und Anforderungen nicht so toll.
- War sehr spannend und interessant. Habe sehr viel gelernt. Ich würde diese Lehre weiterempfehlen.
- Ich würde wieder eine Lehre als Forstwart machen, aber sicher nicht in meinem jetzigen Betrieb
- Spannend, eindrücklich und lehrreich.
- Gute Zeit
- Die ganze Ausbildung ist sehr gut organisiert. Ich finde die Ausbildung super spannend und würde es weiterempfehlen.
- Es ist eine sehr abwechslungsreiche, spannende und schöne Lehre. Dieser Beruf ist körperlich anstrengend und ist sehr wetterabhängig. Trotzdem macht es einen riesen Spass.
- sehr schöne und vielfältige Arbeit.
- Sie ist streng, gefährlich und scheisse bezahlt, aber ich liebe es und würde sofort genau gleich handeln.
- Vor meiner Lehre zum Forstwart habe ich an der Uni Zürich studiert. Insbesondere die Planung und Durchführung der ÜKs der Forstwartlehre hat die Kurse an der Uni meines Erachtens eindeutig übertroffen.
- viel Gelernt, bester Beruf
- super Sache
- Ich würde die Lehre als Forstwart jedem weiter empfehlen, der gerne in der Natur ist. Jedoch muss man sich auch bewusst sein, dass es nachher fast keine freien Stellen mehr gibt. Viele wünschen einen erfahrenen Forstwart einzustellen, aber als frisch ausgelernter Forstwart bekommt man gar keine Gelegenheit dazu.

- Es ist ein sehr spannender Beruf. Ich konnte sehr viel im Wald und Gartenbau lernen.
- gut und vielseitig
- Ich denke es ist eine gute Grundausbildung; allerdings merkt man, dass der Idealismus wie auch in anderen Branchen STARK abgenommen hat und weiterhin abnehmen wird. Ich finde diese Entwicklung falsch und für mich nicht vertretbar.
- Abwechslungsreicher Beruf mit spannenden Arbeiten
- Vielseitige, abwechslungsreiche Ausbildung.
- Es war eine interessante, lehrreiche Lehre.
- Super Ausbildung, gute Kameradschaft unter Forstwarten.
- Die Lehre ist wirklich interessant und lehrreich.
- Ich denke einfach, dass es sehr darauf ankommt in welchem Betrieb man die Lehre macht.
- Bester Beruf!!!
- es war toll
- Ein spannender Beruf
- Berufsberichte sind nicht nötig!
- Streng aber hat sich gelohnt
- Das Walddenken muss sich ändern! Es braucht jungen Schwung! Es ist aus meiner Sicht zu viel negativ, "früher, früher, früher". Ich finde es geht auch ohne immer zu fluchen.